

opusdei.org

# "Der Weg" führte mich auf den Weg

Teresa, Korea

21.03.2014

Ich weiß nicht, ob es vor sieben oder acht Jahren war, als ich zum ersten Mal das Buch *Der Weg* las, das mir vom „Katholischen Digest“ zugeschickt wurde, einer monatlich erscheinenden Zeitschrift, die von denselben Leuten herausgegeben wurde, die den *Weg* auf koreanisch veröffentlichten. Der Inhalt des Buches fesselte mich vom ersten Moment an.

Obwohl der Autor im Vorwort rät, das Werk Punkt für Punkt zu lesen und darüber nachzudenken, fing ich an zu lesen und konnte nicht mehr aufhören. Jedes Wort zeigte mir den Weg, den ich jetzt gehe und machte mir genau deswegen bewusst, welchem Weg ich folgen sollte. Von Zeit zu Zeit gab es einige Passagen, bei denen ich dachte: „Das ist aber übertrieben...“ „Wie kann man das denn tun!“ Aber er zeigte den Weg ohne Abstriche oder Ausflüchte. Mit so guten Ratschlägen konnte ich nicht allein bleiben. Ich bat also zwei oder drei Mal um hundert weitere Exemplare des Buches und verschenkte sie, aber das genügte mir noch nicht.

Im letzten Winter schenkte ich einem Rentner, der vor einiger Zeit häufiger eine christliche Kirche besucht hatte, eine Kopie des Buches und riet auch ihm, nicht mehr als einen Punkt pro Tag zu lesen. Bei der nächsten

Gelegenheit, bei der wir uns begegneten, fragte ich ihn, ob er es auf einmal gelesen habe – in der Annahme, ihm sei das gleiche passiert wie mir. Er sagte, er habe mehr als einen Punkt am Tag gelesen, weil ihn diese Worte sehr bewegten und ihm für lange Zeit Stoff zum Nachdenken gaben. Er fügte noch hinzu, er wolle mir dieses Geschenk irgendwie zurückgeben, wisse aber, dass das gar nicht möglich sei in Anbetracht seiner Qualität. Am Ende kaufte er zehn Exemplare vom *Weg* und schickte sie mir, damit ich sie weiter verschenke konnte.

Ich bin sehr glücklich, den hl. Josefmaria kennen gelernt zu haben, der uns einen so sicheren „Weg“ – neu und klar – gezeigt hat, um zu Gott zu gelangen.

SooGyoung Heo, Teresa

Seúl, Korea

---

pdf | automatisch generiertes  
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/article/der-weg-fuhrte-mich-auf-den-weg/> (28.03.2025)